



Burg Steinsberg – Wahrzeichen und Kompass des Kraichgaus

Nördlich vom Sinsheimer Stadtteil Weiler liegt auf einem alten Vulkankegel die Burg Steinsberg, die bereits im Jahre 1109 erwähnt wird. Die beeindruckende Burganlage, deren heute noch sichtbaren Teile Mitte des 13. Jahrhunderts errichtet wurden, mit ihrem 30 Meter hohen, im Grundriss achteckigen Bergfried ist Wahrzeichen der Stadt Sinsheim und auch bekannt als der sogenannte Kompass des Kraichgaus. „Eine Burg solcher Art ist für das Gebiet nördlich der Alpen einzigartig“, beschreibt es Heinz Frenz, Vorsitzender des „Fördervereins Burg Steinsberg e.V.“.

Der Verein sorgt gemeinsam mit dem Verein „Freunde Sinsheimer Geschichte“ dafür, dass die Burg mit Leben gefüllt ist und Geschichte erlebbar und leben-

dig bleibt. Beide Vereine kooperieren mit der Stadt Sinsheim, die die Burg unterhält. Regelmäßig werden Burgführungen – viele auch für Kinder und Schüler – angeboten, die Gastronomie der Burg organisiert unter anderem Rittermahle, und alle zwei Jahre veranstaltet die Stadt hier ein mittelalterliches Fest. Als touristisches Highlight mit ritterlichem Spielplatz lockt die Burg jedes Jahr zahlreiche Touristen nach Sinsheim.

FÖRDERVEREIN

BURG STEINSBERG E.V.

Elsbeerweg 14
74889 Sinsheim-Weiler

www.foerderverein-burg-steinsberg.de

Auf der Burg finden regelmäßig Führungen statt

